



Leitsätze des Ernährungsrates für die Metropolregion Köln

Gut für die Kölner:innen

Alle Kölner:innen sollen über das Wissen und die Möglichkeiten verfügen, gesunde, bezahlbare Lebensmittel selbst anzubauen oder zu kaufen, diese zuzubereiten und zu genießen. Sie leben und schätzen ihre vielfältigen Esskulturen und -traditionen und wählen dabei bevorzugt regionale, saisonale, frische, ressourcenschonend produzierte und verarbeitete Lebensmittel.

Gut für Köln und die Region

Gemeinsam unterstützen wir Landwirt:innen, Lebensmittelproduzierende, -händler:innen und Menschen aus der Gastronomie dabei, Verantwortung für gute Lebensmittel und unsere Umwelt zu übernehmen und dabei Arbeitsplätze, Wohlstand und wirtschaftliche Vielfalt in der Region zu sichern. Politik und Verwaltung berücksichtigen die Anforderungen einer guten und nachhaltigen Ernährung in allen Politikbereichen. Sie fördern dabei eine regionale und nachhaltige Landwirtschaft, die traditionelle Landschaften bewahrt, die Artenvielfalt sichert und die Lebensqualität in unserer Region für alle steigert.

Gut für die Welt

Die in Köln verbrauchten Lebensmittel werden so produziert, verarbeitet, gehandelt und entsorgt, dass die natürlichen Ressourcen dieser Welt geschützt werden. Die Produktion und der Handel sichern allen beteiligten Landwirt:innen, Verarbeitenden und Dienstleistenden faire Arbeitsbedingungen und Entlohnung.